

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 21:00 Uhr

Sitzung-Nr: 04/gr/004/2020
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 04.02.2020 Treffpunkt: Am Pfalzhof 6, 76857 Dernbach. stattgefundene 4. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Dernbach

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 30.01.2020 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 24.01.2020 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 9
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Harald Jentzer	
----------------	--

Erste Beigeordnete und Ratsmitglied

Christian Dörr	
----------------	--

Ratsmitglieder

Axel Braun	
------------	--

Thomas Köder	
--------------	--

Oliver Metz	
-------------	--

Matthias Schanzenbach	
-----------------------	--

Günter Weilacher	
------------------	--

Schriftführer

Michael Hafner	
----------------	--

Abwesend:

Beigeordnete und Ratsmitglied

Maria Nicklas	entschuldigt
---------------	--------------

Ratsmitglieder

Thorsten Schmitt	entschuldigt
------------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Ortsbesichtigung Hauptstraße
 Fortsetzung der öffentlichen Sitzung gegen 19.15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Kirchstr. 31,
 76857 Dernbach
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 4 Parkraumkonzept Hauptstraße
- 5 Bauangelegenheiten
- 6 Auftragsvergaben
- 7 Teilnahme der Ortsgemeinde am elektronischen Versand der Sitzungsunterlagen
- 8 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Ortsbesichtigung Hauptstraße

Es wurde durch den Ortsgemeinderat die Hauptstraße und zwar von Einmündung Str. Kipperstal bis prot. Kirche besichtigt. Hierbei zeigte Ortsbürgermeister Jentzer das beabsichtigte Parkraumkonzept für diesen Bereich auf.

Fortsetzung der öffentlichen Sitzung gegen 19.15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Kirchstr. 31, 76857 Dernbach

2 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen gestellt.

3 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig im Nachgang die Annahme einer Spende von Edwin Gensheimer über 300,-- € aus dem Jahre 2019.

4 Parkraumkonzept Hauptstraße

Ortsbürgermeister Jentzer verwies auf die erfolgte Ortsbesichtigung bei der er das Parkraumkonzept erläuterte.

Dem Ortsgemeinderat wurde das Parkraumkonzept durch Herrn Hafner an einer Leinwand nochmals vorgestellt. Hierbei hob er hervor, dass dies in Abstimmung mit dem Landesbetrieb Mobilität in Speyer sowie der Polizei Annweiler erfolgte. Das Konzept soll für ein halbes Jahr getestet werden.

In der anschließenden Diskussion wurde von verschiedenen Ratsmitgliedern angeregt, den im Bereich des Anwesens Hauptstraße 10 vorgesehenen Parkstreifen aufgrund der schlechten Einsehbarkeit von der Straße Dreimorgen in die Hauptstraße nicht zu realisieren.

Auf dem Dr.-Lukas-Grünenwald-Platz werden vermehrt PKW-Anhänger abgestellt und nehmen somit den Parkraum für PKW Fahrzeuge.

Um den Parkplatz für PKW-Fahrzeuge freizuhalten, soll ein Parkplatzschild mit Zusatzzeichen nur für PKW-Fahrzeuge aufgestellt werden.

Der Ortsgemeinderat fasste sodann folgende Beschlüsse:

Das Parkraumkonzept wurde wie vorgestellt mit 3 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen abgelehnt. Mit 4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme sowie 2 Enthaltungen wurde dem Parkraumkonzept zugestimmt, mit der Änderung, dass die vorgesehenen Parkflächen vor dem Anwesen Hauptstraße 10 entfallen.

Einstimmig wurde beschlossen, den Dr.-Lukas-Grünenwald-Platz nur für PKW Fahrzeuge freizuhalten. Die entsprechende Beschilderung soll angebracht werden.

5 Bauangelegenheiten

Der Vorsitzende gab bekannt, dass das gemeindliche Einvernehmen für eine Tektur „Umbau Gastraum zu Wintergarten“ in der Hauptstraße durch ihn nach Rücksprache und im Einvernehmen mit den Beigeordneten abgelehnt wurde.

Die Kreisverwaltung hat nunmehr die Ortsgemeinde zur Stellungnahme bzgl. Begründung aufgefordert. Ortsbürgermeister Jentzer hat auf den bisherigen Schriftverkehr und die Stellungnahmen in dieser Sache hingewiesen, insbesondere auf die nach seinem Dafürhalten fehlende Anzahl von Stellplätzen.

6 Auftragsvergaben

Von den Pfalzwerken liegt ein Angebot für die Verlegung der Kabel für die Straßenlampen in der Forststraße über 4.159,68 € vor.

Das Angebot wurde durch das Bauamt überprüft. Die Kostenbeteiligung von 4.159,68 € umfasst den Anteil der Verkabelung die Straßenbeleuchtung der Gemeinde Dernbach betreffend. Da die Straßenbeleuchtung im Eigentum der Gemeinde steht, ist dieser Eigenanteil von ihr zu tragen.

Mit 6 Ja und 1 Neinstimme stimmte der Ortsgemeinderat dem Angebot der Pfalzwerke für die Verlegung der Kabel für die Straßenlampen in der Forststraße zum Preis von 4.159,68 € zu.

Weiterhin fasste der Ortsgemeinderat einstimmig folgende Vorratsbeschlüsse: Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt folgende Arbeiten zu vergeben;

1. Notwendige Straßenreparaturen in der Forststraße je nach Bedarf im Zuge der Kabelverlegung der Pfalzwerke

2. Durchschieben des Waldweges Galgenberg –Friedhof, nachdem sich mittlerweile eine Humusschicht gebildet hat und zahlreiche Steine auf dem Weg liegen. Ferner haben Wildschweine hier ebenfalls gewühlt. (Der Weg wurde 2012 durch die Gemeinde neu angelegt)

7 Teilnahme der Ortsgemeinde am elektronischen Versand der Sitzungsunterlagen

Die Verbandsgemeinde möchte eine Entscheidung haben, ob zukünftig Sitzungsunterlagen noch per Post oder per E-Mail zugesandt werden sollen. Vorgesehen ist lt. Verwaltung, dass die Einladung zur Sitzung per Mail erfolgen soll. Die Sitzungsvorlagen kann/soll jedes Ratsmitglied sodann selbst online im session-net ansehen und dann ggf. downloaden oder selbst ausdrucken. Es sind pdf-Dateien, die auf anderen Endgeräten wie Tablett oder Laptop angesehen werden können. Es könnte theoretisch auch während der Ratssitzung auf session-net zugegriffen werden, sofern ein Internetzugang vorhanden ist. Bedeutet letztlich, dass sich jedes Ratsmitglied selbständig in session-net informieren muss, welche Vorlagen/Dokumente hier für die jeweilige Sitzung eingestellt worden sind.

Der Vorsitzende führte aus, dass es zwei Möglichkeiten für die Gemeinde gibt:

Entweder es wird auf alle Ratsmitglieder auf dieses „Online-Verfahren“ umgestellt, oder es wird belassen so wie es ist und zwar Einladungen und Sitzungsvorlagen per Post in Papierform. Bei dem einen so, bei den anderen anders geht nicht.

Mit einstimmigem Beschluss lehnt der Ortsgemeinderat den Antrag ab, dass zukünftig Sitzungsunterlagen per E-Mail versandt werden.

8 Informationen

Kein Anfall

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer